

# **Protokoll Mitgliederversammlung 2026**

**Verkehrs- und Heimatverein Schaumburg e.V. am 6. Februar 2026**

**Beginn:** 19.00 Uhr

**Ort:** Dorfgemeinschaftshaus Schaumburg

**Anwesend:** Vorstand: Roland Mrasek, Rüdiger Töhte, Janine Spiek, Nadja Cuvelier

Mitglieder: 31

Nicht Mitglieder: 1

*(siehe beiliegende Anwesenheitsliste)*

**Protokollführerin:** Janine Spiek

## **Tagesordnungspunkt 1: Eröffnung und Begrüßung**

Um 19.08 Uhr begrüßte und eröffnete der 1. Vorsitzende Roland Mrasek die Mitgliederversammlung für das Kalenderjahr 2026.

Die eingeladene Ortsbürgermeisterin Gisela Stasitzek wurde begrüßt

Herr Herbert Harting wurde persönlich begrüßt, Roland bedankte sich für die großzügige Spende aus dem vergangenen Jahr und wies darauf hin, dass er später noch einmal näher auf diese Spende eingehen möchte.

Roland schickte Grüße an alle Mitglieder, die wegen Krankheit oder aus anderen Gründen nicht an der Sitzung teilnehmen können.

Roland wies auf den Datenschutz hin, dass sich alle einverstanden erklären, sowohl während dieser Versammlung, als auch während unserer anderen Veranstaltungen in diesem und letzten Jahr fotografiert und evtl. in den öffentlichen Medien zu sehen sein könnten.

Roland hat kurz erwähnt, dass während der Versammlung eine PowerPoint- Präsentation laufen wird, die unsere Schriftführerin Janine Spiek erstellt hat.

Roland erwähnte kurz, dass wir Pech mit unserer selbstgemachten Erbsensuppe hatten. Sie ist uns leider „umgekippt“. Zum Glück konnten wir Stephan Kehlenbeck vom Schaumburger Ritter aktivieren und er hat sich bereiterklärt kurzfristig für unsere Versammlung eine neue Erbsensuppe zu kochen. Er hat sich herzlich bei ihm bedankt.

## **Tagesordnungspunkt 2: Totenehrung**

Die Verstorbenen wurden namentlich genannt und die Versammlung erhebt sich. Eine Gedenkminute wird durchgeführt.

### **Tagesordnung 3: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlußfähigkeit**

Anwesend waren 32 Personen (lt. Anwesenheitsliste) + Vorstand, somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

Roland erwähnte, dass die Einladungen zum Großteil per E-Mail versendet wurden. Diejenigen, die keine E-Mail-Adresse angegeben haben, bekamen die Einladung per Post. Hinweis und Bitte von Roland: Wir würden uns freuen, wenn so viele wie möglich uns ihre E-Mail-Adresse mitteilen würden. Da es so klimaneutraler und unkomplizierter ist, die Einladungen in der Zukunft zu versenden.

Die Einladungen wurden fristgemäß versendet.

Ebenfalls hingen die Einladungen in den Schaukästen des Verkehrs- und Heimatvereins aus.

Über die Genehmigung des Protokolls aus dem vergangenen Jahr wurde per Handzeichen einstimmig zugestimmt.

### **Tagesordnungspunkt 4: Jahresbericht durch den 1. Vorsitzenden Roland Mrasek**

Roland berichtet über ein sehr ereignisreiches Jahr 2025.

- Wir waren im März bei der Müllsammelaktion der Dörfer 'Saubere Dörfer unter der Burg' dabei und konnten viele Tüten mit Müll füllen
- Bei der Aktion der Deckberger Kirchengemeinde 'Frühjahrsputz auf dem Deckberger Friedhof, ebenfalls im März, konnten wir tatkräftig unterstützen
- Im April haben wir im DGH einen Info-Abend veranstaltet. Das Thema war: Natürliche Waldentwicklung 'Vom Wirtschaftswald zum NatUrwald' Hier konnte uns Heiko Brede einiges interessantes zu diesem Thema berichten. Unter anderem ging es auch darum, was wir mit unseren aufgestellten Bänken im Wald machen können/müssen. Ein sehr wichtiges Thema.
- Im April hat Roland gemeinsam mit Jens Zerweg und seiner Frau den Gehweg Osterburgstrasse gesäubert.
- Anfang Mai durften wir den Kontaktbeamten und Hauptkommissar Michael Elbing im DGH begrüßen, der uns und einigen Interessierten viel Wichtiges über das 'Sichere Leben im Alter' berichtet hat. Und zusätzlich uns allen Tipps mit auf den Weg gegeben hat, wie man sich im Falle des Falles bestenfalls verhalten sollte, wenn zwielichtige Personen mit einem in Kontakt treten wollen.
- Ende Juni haben wir einen geselligen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen verbracht. Währenddessen haben Ulli Kipp und Kornelia Budde uns mit literarischen und musikalischen Untermalungen viel Freude bereitet.
- Im Juli hat Janine die alte Ölmühle am Deckberger Mühlenweg gesäubert und neu bepflanzt
- Im September kam unser Highlight des Jahres. Der Heimatverein hat zum ersten Mal eine Party in dieser Art und Weise veranstaltet. Ein super erfolgreicher Abend. Es waren viele Besucher da, ob alt oder jung, alle kamen zusammen und hatten sehr viel Spaß.

- Im Oktober veranstalteten wir den traditionellen Skat- und Knobelnachmittag. Roland sagte nochmal wer auf den ersten drei Platzierungen landete, die alle ein Fleischpaket als Preis erhielten.
- Am letzten November-Samstag fand, wie jedes Jahr, der Weihnachtsmarkt der ortsansässigen Vereine und der FFW u. d. Schaumburg statt. Wir verkauften traditionell im Gemeindehaus Kuchen und Kaffee.
- Im Dezember nahmen wir am Lebendigen Advent teil, der jedes Jahr von der Kirchengemeinde initiiert wird. Ein wirklich sehr schöner und besinnlicher Abend in der Vorweihnachtszeit, an dem Janine eine selbst geschriebene Weihnachtsgeschichte vorgelesen hat und wir gemeinsam Lieder gesungen haben.
- Nach den Veranstaltungen berichtete Roland davon, dass wir jemanden engagiert haben, der unsere Homepage modernisieren sollte. Leider hat er das nicht zu unserer Zufriedenheit gemacht. Aus diesem Grund hat sich Sven Spiek dazu bereit erklärt dieses zu übernehmen.
- In diesem Zuge hat Janine davon berichtet, dass auch der Heimatverein nun Digital gut aufgestellt ist.
- Die Homepage ist wieder frisch und auf dem neusten Stand
- Wir sind nun bei Instagram zu sehen
- Wir haben einen WhatsApp- Kanal und eine WhatsApp-Helfer-Gruppe, in der man auf dem `kurzen Dienstweg` Helfer für verschiedene Dinge, die im Laufe des Jahres anfallen, aktivieren kann.
- Nach dieser Vorstellung hat Roland Sven gebeten nach vorne zu kommen und Janine und Sven haben als Dankeschön für die viele investierte Zeit einen Blumenstrauß und einen Gutschein der Paschenburg überreicht bekommen.
- Anschließend haben Janine und Sven darum gebeten, dass sich gerne alle bei Janine melden können, die Fotos und evtl. auch Geschichten von früher aus Deckbergen und Westendorf haben. Dieses Material wollen sie auf die Homepage stellen.
-